

Preisblatt Netznutzung
 Gültig ab dem 01.01.2007
 (Anlage 2 zum Netznutzungsvertrag)



Die Entgelte für die Nutzung der Verteilnetze der Stromversorgung Sulz am Neckar GmbH wurden durch die Landesregulierungsbehörde mit Bescheid vom 31.10.2006 genehmigt.

1.1. Netznutzung für Kunden mit registrierender Leistungsmessung

Der Netzkunde zahlt für die Nutzung des Stromverteilungsnetzes der Stromversorgung Sulz GmbH (im folgenden SVS genannt) zum Zwecke des Bezuges von elektrischer Energie ein Netznutzungsentgelt. Dieses Netznutzungsentgelt ist abhängig von der Jahreshöchstleistung (höchste im Abrechnungsjahr gemessene Leistung über einen Zeitraum von ¼ h) und der im Abrechnungsjahr bezogenen Jahresenergiemenge (in kWh), die an dem Entnahmepunkt gemessen wird. Aus dem Quotienten aus der bezogenen Jahresenergiemenge und der Jahreshöchstleistung ergibt sich die Jahresbenutzungsdauer des Kunden.

Beträgt die höchste im Abrechnungsjahr gemessene ¼-h-Leistung weniger als 70 % der vereinbarten Netznutzungsleistung, so gelten 70 % der Netznutzungsleistung als abzurechnende Jahreshöchstleistung.

Das Netznutzungsentgelt setzt sich aus dem Leistungs- und den Arbeitsentgelten, der Spannungsebene aus welcher die Energie entnommen wird, dem Produkt der Jahreshöchstleistung und dem Leistungspreis sowie der Jahresenergiemenge und dem Arbeitspreis zusammen.

Leistungs- und Arbeitspreise für die Netznutzung bei einer Benutzungsdauer < 2500 h/Jahr

Netzbereich	Leistungspreise		Arbeitspreise	
	Netto	Brutto inkl. MwSt	Netto	Brutto inkl. MwSt
Mittelspannung MSP	5,81 €/kW	6,91 €/kW	2,23 cent/kWh	2,65 cent/kWh
Umspannung MSP-NSP	7,78 €/kW	9,26 €/kW	3,52 cent/kWh	4,19 cent/kWh
Niederspannung	3,06 €/kW	3,64 €/kW	4,77 cent/kWh	5,68 cent/kWh

Leistungs- und Arbeitspreise für die Netznutzung bei einer Benutzungsdauer >= 2500 h/Jahr

Netzbereich	Leistungspreise		Arbeitspreise	
	Netto	Brutto inkl. MwSt	Netto	Brutto inkl. MwSt
Mittelspannung MSP	54,09 €/kW	64,37 €/kW	0,30 cent/kWh	0,36 cent/kWh
Umspannung MSP-NSP	92,43 €/kW	109,99 €/kW	0,13 cent/kWh	0,15 cent/kWh
Niederspannung	106,46 €/kW	126,29 €/kW	0,64 cent/kWh	0,76 cent/kWh

1.2. Blindstrom

Übersteigt die in einem Abrechnungsmonat an dem Entnahmepunkt bezogene elektrische Blindarbeit (kVAh) 50 % der im gleichen Zeitraum gelieferten Wirkarbeit (kWh), so zahlt der Kunde ein Blindarbeitsentgelt für den 50 % übersteigenden Anteil.

	netto	brutto inkl. MwSt
Blindstromarbeitspreis	1,00 cent/kVAh	1,19 cent/kVAh

1.3. Messung und Abrechnung

Die Messung der in Anspruch genommenen Leistung sowie der elektrischen Wirk- und Blindarbeit erfolgt monatlich über eine Messeinrichtung mit ¼-h-Lastprofilzählung und gegebenenfalls Fernauslesung. Das Entgelt für die Bereitstellung der Messeinrichtung, die Ablesung, die Messwertbereitstellung und die Abrechnung beträgt:

Messung, Ablesung und Datenbereitstellung	netto	Brutto inkl. MwSt
Mittelspannungs-Lastgangzählung	754,66 €/Jahr	898,05 €/Jahr
Niederspannungs-Lastgangzählung	661,23 €/Jahr	786,86 €/Jahr

Abrechnung	netto	Brutto inkl. MwSt
Mittelspannungs-Lastgangzählung	51,99 €/Jahr	61,87 €/Jahr
Niederspannungs-Lastgangzählung	51,99 €/Jahr	61,87 €/Jahr

Sofern die Entnahme im Mittelspannungsnetz, die Messung jedoch niederspannungsseitig erfolgt, werden die auftretenden Verluste durch einen Aufschlag auf den jeweiligen Arbeitspreis der Netznutzung verrechnet. Der Aufschlag beträgt:

	netto	Brutto inkl. MwSt
Aufschlag für mittelspannungsseitige Lieferung und niederspannungsseitige Messung	0,030 cent/kWh	0,036 cent/kWh

Das Entgelt für die Messung erhöht sich entsprechend der Komplexität des Messaufbaus.

	netto	Brutto inkl. MwSt
Zusätzlicher Stromwandlersatz	22,00 €/Jahr	26,18 €/Jahr
Zusätzliche Messeinrichtung Mittelspannung	754,66 €/Jahr	898,05 €/Jahr
Zusätzliche Messeinrichtung Niederspannung	661,23 €/Jahr	786,86 €/Jahr
Abweichende Bereitstellung der Ablesewerte	146,88 €/Jahr	174,79 €/Jahr
Abrechnung über mehrere Abnahmestellen	216,00 €/Jahr	257,04 €/Jahr

1.4. Konzessionsabgabe

Für Letztverbraucher, deren Energielieferung konzessionsabgabepflichtig ist, erhöhen sich die Netznutzungsentgelte um die jeweils gültige Konzessionsabgabe. In der Regel beträgt die Konzessionsabgabe für Netzkunden im Sinne dieses Vertrages:

	netto	Brutto inkl. MwSt
Konzessionsabgabe	0,11 cent/kWh	0,13 cent/kWh

Nicht der Konzessionsabgabe unterworfen sind Stromlieferungen an Sondervertragskunden, deren Durchschnittsstrompreis im Kalenderjahr unter dem gemäß § 2 KAV jeweils gültigen Grenzpreis liegt. Der Durchschnittsstrompreis ergibt sich aus der Summe der Kosten der Energielieferung und der Summe der Netznutzungsentgelte im Abrechnungszeitraum dividiert durch die Summe der gelieferten Kilowattstunden.

2.1. Netznutzung für Kunden ohne registrierende Leistungsmessung

Die Abrechnung erfolgt nach dem synthetischen Lastprofilverfahren, nach den jeweiligen Standard-Lastprofilen des VDEW. Die Anwendungsgrenze liegt bei einem Verbrauch von maximal 100.000 kWh pro Jahr.

Der Netzkunde zahlt für die Nutzung des Stromverteilungsnetzes der SVS nach VDWE – Lastprofilen zum Zwecke des Bezuges von elektrischer Energie ein Netznutzungsentgelt. Das Netznutzungsentgelt bemisst sich nach der an der Anschlussstelle entnommenen elektrischen Arbeit in kWh, der Bedarfsart sowie nach dem zugeordneten Lastprofiltyp.

	netto	brutto inkl. MwSt
Haushalt und Landwirtschaftlicher Bedarf	5,28 cent/kWh	6,28 cent/kWh
Gewerblicher und sonstiger Bedarf	5,28 cent/kWh	6,28 cent/kWh
siehe Punkt 2.3 Messung und Abrechnung	siehe Punkt 2.3	

Der genannte Arbeitspreis enthält keinen Risikozuschlag für die mangels Leistungsmessung beim einzelnen Kunden nicht feststellbaren Abweichungen zwischen dem nach Lastprofilen bilanzierten und dem von den Kunden tatsächlich in Anspruch genommenen Lastgang.

Bei zusätzlichen Einrichtungen zur Messung der elektrischen Energie oder sonstigen Steuerfunktionen gelten die jeweiligen Verrechnungssätze des Grund- und Ersatzversorgungstarifes der SVS.

2.2. Netznutzung für Kunden mit unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen

Für die Netznutzung von Kunden mit unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen wie Nachtspeicherheizungen und Wärmepumpen gilt für die dieser Verbrauchseinrichtung zuzurechnenden Arbeitsanteile ein ermäßigter Preis.

	netto	brutto inkl. MwSt
Nachtspeicherheizungen / Wärmepumpen	2,65 cent/kWh	3,15 cent/kWh

2.3. Messung und Abrechnung

Der Zählerstand der Messeinrichtung beim Netzkunden wird einmal jährlich durch den Netzbetreiber oder einen Beauftragten abgelesen. Unterjährig erforderliche Verbrauchsabgrenzungen, z. B. aufgrund eines Lieferantenwechsels erfolgen durch eine Zwischenablesung des Netzbetreibers, einer Mitteilung des Zählerstandes durch den Kunden oder auf der Basis einer rechnerischen Abgrenzung. Das Entgelt für die Bereitstellung der Messeinrichtung, die Ablesung, die Messwertbereitstellung und die Abrechnung beträgt bei Kunden ohne registrierende Leistungsmessung:

Messung, Ablesung und Datenbereitstellung	netto	Brutto inkl. MwSt
Wechselstromzähler	14,56 €/Jahr	17,33 €/Jahr
Eintarif-Drehstromzähler	14,56 €/Jahr	17,33 €/Jahr
Zweitarif-Drehstromzähler incl. Tarifschaltung	20,35 €/Jahr	24,22 €/Jahr

Abrechnung	netto	Brutto inkl. MwSt
Wechselstromzähler	4,33 €/Jahr	5,15 €/Jahr
Eintarif-Drehstromzähler	4,33 €/Jahr	5,15 €/Jahr
Zweitarif-Drehstromzähler incl. Tarifschaltung	4,33 €/Jahr	5,15 €/Jahr

2.4 Konzessionsabgabe

Für Letztverbraucher, deren Energielieferung konzessionsabgabepflichtig ist, erhöhen sich die Netznutzungsentgelte um die Konzessionsabgabe. Es gelten die Konzessionsabgabesätze gemäß § 2

KAV. Die Konzessionsabgabe für Netzkunden der SVS im Sinne dieses Vertrages beträgt für Strom, der nicht als Schwachlaststrom geliefert wird

	netto	brutto inkl. MwSt
Konzessionsabgabe	1,32 cent/kWh	1,57 cent/kWh

Bei Strom, der im Rahmen eines Schwachlasttarifs nach § 9 der Bundestarifordnung Elektrizität oder der dem Schwachlasttarif entsprechenden Zone eines zeitvariablen Tarifs (Schwachlaststrom) geliefert wird, beträgt die Konzessionsabgabe

	netto	brutto inkl. MwSt
Konzessionsabgabe	0,61 cent/kWh	0,73 cent/kWh

2.5. Aushilfsenergielieferungen

Das Entgelt für Aushilfsenergielieferungen, die im Rahmen dieses Netznutzungsvertrages geliefert werden, wird nach dem jeweils gültigen Grund- und Ersatzversorgungstarifes der SVS berechnet.

2.6. Lieferabweichungen

Lieferabweichungen gemäß Punkt 8 des Lieferanten-Rahmenvertrages der SVS werden von der SVS in Rechnung gestellt (Zusatzstromlieferung) bzw. vergütet (ungewollte Mehreinspeisung).

	netto	brutto inkl. MwSt
Zusatzstromlieferung der SVS	4,50 cent/kWh	5,36 cent/kWh
Ungewollte Mehreinspeisung des Lieferanten	4,50 cent/kWh	5,36 cent/kWh

3.1. KWK – Umlage

Zusätzlich sind die Belastungen aus dem Gesetz für die Erhaltung, die Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWKG neu) zu berücksichtigen. Diese betragen für:

	netto	brutto inkl. MwSt
Letztverbrauchergruppe A (Verbrauch <= 100.000 kWh/Jahr je Abnahmestelle)	0,289 cent/kWh	0,344 cent/kWh
Letztverbrauchergruppe B (Verbrauch > 100.000 kWh/Jahr je Abnahmestelle)		
bis 100.000 kWh	0,289 cent/kWh	0,344 cent/kWh
ab 100.001 kWh	0,050 cent/kWh	0,060 cent/kWh
Letztverbrauchergruppe C (Verbrauch > 100.000 kWh/Jahr je Abnahmestelle) nur stromintensives, produzierendes Gewerbe		
bis 100.000 kWh	0,289 cent/kWh	0,344 cent/kWh
ab 100.001 kWh	0,025 cent/kWh	0,060 cent/kWh

4.1.2. Umsatzsteuer

Zusätzlich zu den sich insgesamt ergebenden Netto-Entgelten wird die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe in Rechnung gestellt. Der Umsatzsteuersatz beträgt derzeit 19 %.